

# Inflammatory Bowel Disease (IBD) beim Pferd – Eine lebensverkürzende Erkrankung mit therapeutischen Ansätzen

Die **Inflammatory Bowel Disease (IBD)** ist eine chronisch-entzündliche Darmerkrankung des Pferdes. Diese Erkrankung gilt als sicher lebensverkürzend und erfordert aufgrund ihres chronischen Verlaufs eine lebenslange Behandlung. **Parallelen zum Morbus Crohn beim Menschen sind offensichtlich.** Die genauen Ursachen sind bisher nicht abschließend geklärt. Bereits seit vielen Jahren ist jedoch bekannt, dass die Zusammensetzung des Mikrobioms im Dickdarm eine zentrale Rolle für die dauerhafte Entzündlichkeit der Schleimhäute spielt. Leider existieren bislang nur wenige wissenschaftliche Untersuchungen zur Mikrobiomforschung beim Pferd. Pathogenese und aktuelle Erkenntnisse Ein **fehlbesiedeltes Mikrobiom (Dysbiose)** im Dickdarm führt zu Fehlverdauung, wodurch vermehrt toxische Stoffwechselprodukte entstehen. Diese Substanzen reizen die Schleimhäute und können innerhalb weniger Wochen zu einer chronischen Entzündung führen. Da die eigentliche Ursache – das veränderte Dickdarmmikrobiom – häufig unbehandelt bleibt, manifestiert sich die Erkrankung dauerhaft. Eine **aktuelle finnische Studie aus dem Jahr 2025** liefert erste Hinweise darauf, dass Pferde mit IBD eine signifikant veränderte Bakterienverteilung im Dickdarm aufweisen. Diese Erkenntnisse unterstützen die langjährigen Beobachtungen von HBD-Vital.

## Therapieansätze

### 1. Tierärztliche Behandlung

Eine initiale Behandlung mit Cortison und anderen Immunsuppressiva ist essenziell, um den Krankheitsverlauf zu stabilisieren. Die tierärztliche Betreuung ist in jedem Fall unverzichtbar.

### 2. Mikrobiomsanierung

Parallel zur medikamentösen Therapie sollte eine gezielte Sanierung des Mikrobioms erfolgen. Hierbei ist eine mikrobiologische Untersuchung des Kots durch ein spezialisiertes Labor notwendig. HBD-Vital unterstützt bei der Auswahl geeigneter Labore.

### 3. Ernährungsumstellung

Ein zentraler Bestandteil der Therapie ist eine konsequente Ernährungsumstellung:

- Getreidefreie Fütterung
- Verzicht auf Zuckerzusätze
- Verzicht auf kräuterhaltige Futtermittel

(da ätherische Öle die Schleimhäute zusätzlich reizen) Zusätzlich sollte eine hochbioverfügbare Mineralstoffversorgung erfolgen, beispielsweise mit HBD's® HorseMineral MBA frei.

### 4. Spezifische Nahrungsergänzung

Zur weiteren Mikrobiomregulation empfehlen sich HBD's® DigestoVit® und HBD's® DigestoPhlog:

- HBD's® DigestoVit® bindet Schadkeime und fördert deren Ausscheidung.
- HBD's® DigestoPhlog beruhigt und schützt die Schleimhäute.

Nach der ersten Behandlungsphase kann eine erneute Kotuntersuchung erfolgen, um weitere Maßnahmen individuell anzupassen.

### 5. Kottransplantation

In Fällen, in denen eine **Wiederherstellung des Mikrobioms** erforderlich ist, arbeiten wir mit Tierärzten zusammen und setzen auf Kottransplantationen. Eine von HBD-Vital durchgeführte Studie mit 56 schwerkranken Pferden zeigte vielversprechende Ergebnisse. Inzwischen wurden mehrere hundert Pferde erfolgreich transplantiert. Regelmäßig untersuchte Spenderpferde stehen zur Verfügung, und der Spenderkot kann über HBD-Vital bezogen werden.

## Langfristiges Management

Nach erfolgreicher Mikrobiomsanierung (bestätigt durch eine erneute Kotprobe) kann die Gabe von Cortison und Immunsuppressiva unter tierärztlicher Aufsicht schrittweise reduziert werden. Dennoch bleibt ein lebenslanges Management der Darmgesundheit erforderlich.

## Fazit

IBD muss nicht zwangsläufig eine lebensverkürzende Erkrankung sein. In vielen Fällen kann durch eine gezielte Therapie eine **deutliche Verbesserung** erzielt werden. Bei weiteren Fragen oder für eine individuelle Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Ein unverbindliches Erstgespräch (bis zu 10 Minuten) ist kostenlos. Kontaktieren Sie uns gerne über unsere Website: [www.hbd-vital.de](http://www.hbd-vital.de)

Herzlichst,  
Anja Beifuss





*Sämtliche Inhalte, Fotos, Texte und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz, noch auszugsweise kopiert, verändert, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.*

**Heiner Beifuss Dielheim e.K.**

HBD Vital - Tier & Mensch

*Anja Beifuss - Gesundheitscoaching*

Dorfstraße 42

D-69234 Dielheim-Balzfeld



**Weitere Informationen unter**

[www.hbd-vital.de](http://www.hbd-vital.de)

E-Mail: [info@hbd-agrar.de](mailto:info@hbd-agrar.de)

Telefon: +49 (0)6222 - 318 0985